

**PROTOKOLL**  
**über die 34. Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden am 14. Februar 2018**

**Beginn:** 19:10 Uhr  
**Ende:** 20:10 Uhr  
**Ort:** Hotel Arte, Dorfstraße 6, 19061 Schwerin

**Anwesenheit:**

Ludwig, Jens	OBR-Vorsitzender
Jeske, Franziska	ordentl. Mitglied
Krempin, Mathias	ordentl. Mitglied
Prof. Dr. Pahl	ordentl. Mitglied
Neuwirth, Dany	ordentl. Mitglied
Piechowski, Tim	stellv. Mitglied

**Leitung:** Jens Ludwig  
**Protokoll:** Mathias Krempin

**Gäste:** Dr. Bemann, Margit, Seniorenbeirat  
Herr Geese, Helmut, Polizei  
Frau Melzer, Anwohnerin  
Herr Dr. Wöhlke, Anwohner

entschuldigt: Miegel, Heike  
Marksteiner, Klaus

**Festgestellte öffentliche/nichtöffentliche Tagesordnung**

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 33. Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den OBR
4. Auswertung der Informationsveranstaltung am 24.01.2018 zur Thematik „Rechte und Pflichten der Ortsbeiräte“ durch Herrn Ludwig
5. Auswertung der Fahrplankonferenz des Nahverkehrs am 31.01.2018 durch Herrn Krempin
6. Behandlung und Kenntnisnahme der Vorlage 01296/2017
7. Sonstiges
8. Verabschiedung unseres Kontaktbeamten Herrn Geese

**Zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 33. Sitzung**

Herr Ludwig eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Personen, besonders als Gast Frau Dr. Bemmann vom Seniorenbeirat, Herrn Geese von der Polizei, die Anwohner Frau Melzer und Herr Wöhlke, die als Besucher an der Ortsbeiratssitzung teilnahmen. Entschuldigt haben sich Frau Miegel und Herr Marksteiner. Die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt. Die Sitzung begann mit zehn Minuten Verspätung, da die Zeit der Bürgersprechstunde für die Fragen und Probleme der teilnehmenden nicht ausreichte.

**Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen das Protokoll der 33. Sitzung vom 13. Dezember 2017 einstimmig zur Kenntnis.**

## **Zu 2: Beschluss der Tagesordnung**

**Der Ortsbeirat beschließt die Tagesordnung einstimmig.**

**Zu 3: Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den Ortsbeirat**

Zur Bürgersprechstunde sind die Bürger Frau Uta Melzer, Herr Joachim Schünemann und Herr Michael Wöhlke aus Krebsförden Dorf erschienen.

**Frau Melzer wollte sich über die Zusammensetzung des Ortsbeirates Krebsförden informieren und wie der Ortsbeirat seine Sitzungen abhält. Desweiteren hat Frau Melzer mehrere Anliegen an die Verwaltung, sie möchte, dass in der Dorfstraße Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden, da einige Autos zu schnell fahren. Die weiteren Anliegen die Frau Melzer an die Verwaltung hat, sendet sie per E-Mail an Herrn Ludwig. Herr Ludwig wird sie dann als Anlage mit dem Protokoll versenden. Sie nahm als Besucher an der Sitzung teil.**

**Herr Schünemann hatte einige Anliegen an den Ortsbeirat Krebsförden, eines der Anliegen ist die Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße. Er möchte das die zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung, die Anschaltzeiten der Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße überprüfen und sie verlängern. Desweiteren möchte er, dass die defekte Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße repariert wird. Seine weiteren Anliegen wird er per E-Mail an Herrn Ludwig senden und diese werden mit dem Protokoll als Anlage an die Verwaltung versendet.**

Anfragen per E-Mail an die Mailadresse des OBR gab es keine.

**Herr Ludwig wertet die eingegangenen Antworten der Verwaltung mit den Mitgliedern des Ortsbeirates Krebsförden aus.**

**Mit der Antworten der Verwaltung über das Anliegen von Herrn Brandt von der Caritas – über das Aufstellen von Hundekotbeutel Spendern in Krebsförden West – ist der Ortsbeirat Krebsförden nicht einverstanden. Es kann nicht sein das am 09.01.2018 dem Ortsbeirat Krebsförden von der SDS eine Mitteilung über den Verbrauch von 990000 Hundekotbeuteln und 16 Tage später erhöht sich der Verbrauch auf 1200000. Der Ortsbeirat Krebsförden möchte die Verwaltung bitten den Ortsbeirat ernst zu nehmen und nur ernst gemeinte Antworten auf Fragen unserer Bürger zu schicken.**

**Der Ortsbeirat Krebsförden möchte von der Verwaltung wissen wann die Bauarbeiten auf der Wiese gegenüber der Friedrich-Schlie-Straße auf dem Grundstück der WGS beginnen.**

**Herr Marksteiner wollte am 13 September 2017 von der Verwaltung, wissen wann die Wiese gegenüber der Friedrich-Schlie-Straße auf dem WGS Grundstück gemäht wird (Siehe Protokoll vom 13 September 2017). Das Antwortschreiben der WGS vom 26 September 2017, dass die Wiese nicht mehr gemäht wird, weil die Flächen verkauft sind**

**und eine Bebauung der Flächen unmittelbar bevorsteht. Da bis heute keine Bebauung stattfindet, möchte der Ortsbeirat Krebsförden die Verwaltung bitten, das der Eigentümer die Wiese bei entsprechender Witterung mäht.**

**Frau Jeske hat folgendes Anliegen: Wie anliegendes Foto zu entnehmen ist, ist der Rhythmus der Entleerung der Glascontainer an der Ecke Krebsförden Tannen / Göhrener Tannen suboptimal und viele Anwohner sind darüber verstimmt. Bis der Container geleert wurde, hat es noch einmal eine Woche gedauert und weiteres Leergut ist dazu gekommen. Mit einem zweiten Glas-Container wäre das Problem gelöst. Platz dafür ist da und die Situation sauber und entspannt.**

#### **Zu 4: Auswertung der Informationsveranstaltung am 24.01.2018 zur Thematik „Rechte und Pflichten der Ortsbeiräte“ durch Herrn Ludwig**

Herr Ludwig berichtet über die Informationsveranstaltung am 24.01.2018 zum Thema „Rechte und Pflichten der Ortsbeiräte“.

#### **Zu 5: Auswertung der Fahrplankonferenz des Nahverkehrs am 31.01.2018 durch Herrn Krempin**

Herr Krempin informierte die Mitglieder des Ortsbeirates Krebsförden über einige Punkte der Fahrplankonferenz die den Ortsteil Krebsförden betreffen. Insbesondere sprach er über die Straßenbahnlinien 3 und 4 und über die Buslinien 7, 13 und 16.

Bei den Straßenbahnlinien 3 und 4 bleiben Fahrzeiten und Taktzeiten erhalten, ebenso bei den Buslinien 13 und 16. Die Buslinie 7 bekommt 2 Zusatzfahrten im Abendverkehr. Folgende Zusatzfahrten bietet der Nahverkehr für die Beschäftigten des Callcenters an, 22:06 Uhr ab Kliniken in Richtung Krebsförden und 22:32 ab Eckdrift in Richtung Kliniken.

#### **Zu 6: Behandlung und Kenntnisnahme der Vorlage 01296/2017**

Herr Ludwig erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage für die Stadtvertretung Drucksache Nr. 01296/2017 „Fortschreibung Straßenunterhaltungskonzept für die Landeshauptstadt Schwerin“, insbesondere die Punkte für den Ortsteil Krebsförden.

**Die Mitglieder des Ortsbeirates Krebsförden nehmen die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 01296/2017 zur Kenntnis.**

#### **Zu7: Sonstiges**

Herr Ludwig führte ein Gespräch mit dem verantwortlichen Mitarbeiter von der Intown Wohnen GmbH, Herrn Ipsen, über bevorstehenden Instandhaltungs- und Umbaumaßnahmen im Stadtteil Krebsförden.

Über folgende Punkte informierte Herr Ipsen: - Ab März beginnt die Instandsetzung in der Straße Achter de Wisch mit den Hausnummern 1 – 12, die 2019 abgeschlossen sein soll.

- Die betroffenen Mieter sind durch die Intown Wohnen GmbH schriftlich informiert worden.

- Die Mieter können Wohnen bleiben oder sie können eine Ersatz Wohnung während der Instandsetzung im Zeitraum bis 2019 erhalten.

- Alle Mieter erhalten bei Beginn der Arbeiten in ihrem Aufgang noch eine weitere Information von der Intown Wohnen GmbH.

- Bei allgemeinen Fragen zu Mieten, Abläufen, Ersatzwohnungen möchten sich die Bewohner an das Mietercenter der Intown Wohnen GmbH am Drescher Markt wenden.

- Die Mieter können sich während der Bauphase bei Problemen mit Handwerkern an das Baubüro wenden.

- In der Rudolf Tarnow Straße 1 – 4 beginnt die Sanierung ab Ende des Jahres.

- Hier entstehen Wohnung mit gehobenem Wohnstandard.

-Der Ortsbeirat Krebsförden wird im Herbst nach Absprache mit Herrn Ipsen über den Verlauf der Arbeiten informiert und eine instandgesetzte Wohnung besichtigen.

Dem Vorschlag von Herrn Ludwig, die Vertreter der Intown Wohnen GmbH damit nicht zur März Sitzung einzuladen, wird zugestimmt.

**Mehrere Bürger sind an den Ortsbeirat Krebsförden heran getreten, sie monieren die Ampelschaltung an der Kreuzung Ostdorf auf der Ludwigsluster Chaussee, das auf der Rechtsabbieger Spur die in die Gartenstadt und auf die Krösnitz führt nur zwei bis drei Autos pro Ampelschaltung durchkommen. Die Verwaltung wird gebeten dies zu Prüfen und eine andere Ampelschaltung zu veranlassen.**

#### **Zu8: Verabschiedung unseres Kontaktbeamten Herrn Geese**

Der Ortsbeirat Krebsförden verabschiedet unseren Kontaktbeamten Herrn Helmut Geese in den Ruhestand. Herr Ludwig als Ortsbeirats Vorsitzender dankt Herrn Helmut Geese im Namen des Ortsbeirates, für seine Mitarbeit im Ortsbeirat Krebsförden als Kontaktbeamter und wünscht ihm für seinen Ruhestand alles Gute.

**gez. Jens Ludwig**  
OBR-Vorsitzender

**gez. Mathias Krempin**  
Protokollführer

Anlagen: -Foto Glascontainer  
-Anliegen Herr Schünemann